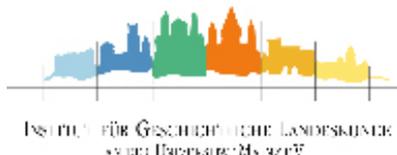




AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN  
UND DER LITERATUR  
MAINZ



Pressemitteilung – 10. November 2010

---

### **Einladung zur Präsentation des Bandes**

**›Die Inschriften des Mainzer Doms und des Dom- und Diözesanmuseums von 800 bis 1350‹  
(Mainzer Inschriften, Heft 1)**

**am Freitag, den 19. November 2010, 18.00 Uhr**

**im Erbacher Hof (Mainz, Grebenstraße 24-26), Ketteler-Saal**

Das Projekt ›Mainzer Inschriften‹ ist eine Kooperation der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz und des Instituts für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V. und wird vom Bistum Mainz finanziell unterstützt. Es hat zum Ziel, den schon lange vergriffenen Band der Mainzer Inschriften von Fritz Viktor Arens, erschienen 1951–1958, nach heutigen Richtlinien neu zu bearbeiten, zu ergänzen und mit modernen Mitteln einem interessierten Publikum zugänglich zu machen. Angesichts des immensen Bestandes von über 1800 Mainzer Inschriften wurde die Neubearbeitung der Edition in überschaubare Einheiten aufgeteilt. Der erste Teil bis 1350 kann nun online benutzt werden. Gleichzeitig legen die Bearbeiter das erste Heft der Reihe ›Die Inschriften des Mainzer Doms und des Dom- und Diözesanmuseums von 800 bis 1350‹ vor, der im Dr. Ludwig Reichert Verlag, Wiesbaden, erscheint (12,- €).

### **Programm:**

**Begrüßung:** Dr. Felicitas Janson, Akademie des Bistums Mainz

### **Grußworte:**

Domdekan Heinz Heckwolf

Prof. Dr. Franz J. Felten (Institut für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V.)

### **›Inschriften verstehen – ein Blick in die Werkstatt der Bearbeiter‹**

Rüdiger Fuchs, Britta Hedtke, Susanne Kern und Torsten Schrade (alle: Akademie der Wissenschaften und der Literatur) stellen ihre Arbeit vor.

Im Anschluss besteht bei einem Glas Wein die Möglichkeit zum Gespräch. An verschiedenen Stationen können Interessierte im Internet zu den Mainzer (und anderen) Inschriften recherchieren.

Über Ihr Kommen und eine Berichterstattung würden wir uns freuen!